

# Klimaschutz ist Kinderschutz

## Nachhaltiges Bauen und Heizen im SOS-Kinderdorf



Beim Neubau des Kinderdorfes in Altmünster wurde großer Wert auf Nachhaltigkeit gelegt. Die Häuser wurden aus Brettsperrholz mit hinterlüfteter Fassade aus Holzriegelelementen gebaut. Die dezentrale Pelletsheizung stellt die gesamte Wärmeversorgung des Areals sicher. Nicht zuletzt dadurch wird das SOS-Kinderdorf Altmünster zu einem bautechnischen und pädagogischen Vorzeigeprojekt in ganz Europa.



Beim Dorfneubau entstanden in Altmünster am Traunsee elf nachhaltige Baukörper nach neuesten ökologischen und technischen Standards.



© LibertydotHome GmbH

Im neuen SOS-Kinderdorf können bis zu 100 Kinder, Jugendliche und ihre Eltern begleitet werden – rund 80 Mitarbeiter sind am Standort tätig.

Das SOS-Kinderdorf in Altmünster ist mit seinen fast 70 Jahren eines der ältesten Kinderdörfer weltweit. Über 1.200 Kinder fanden hier bisher ein Zuhause. Der Neubau war notwendig, um die Gebäude auf ökologische und pädagogische Standards zu heben. Nach ausführlicher Evaluierung und Planung erfolgte 2022 der Spatenstich. Während der umfassenden Dorferneuerung entstanden über zwei Jahre lang insgesamt elf Baukörper. Diese erfüllen unterschiedliche pädagogische Bedürfnisse und sind ökologisch wie ökonomisch nach neuestem Stand der Technik errichtet. Im neuen SOS-Kinderdorf können bis zu 100 Kinder, Jugendliche und ihre Eltern begleitet werden. Aktuell werden 84 Kinder- und Jugendliche betreut. Rund 80 Mitarbeiter werden derzeit an diesem Standort beschäftigt.

### Holz hat positive Wirkung

Beim Dorfneubau wurde großer Wert auf eine nachhaltige Bauweise gelegt: Die Häuser sind aus Brettsperrholz mit hinterlüfteter Fassade aus Holzriegelelementen gebaut worden. „Klimaschutz ist Kinderschutz. Wir sehen es daher als unsere Aufgabe, unseren Beitrag zur Energiewende zu leisten“, erläutert SOS-Kinderdorf-Leiter, Gerhard Pohl. „Das verlangt auch eine Änderung der Baukultur“, ergänzt der Geschäftsführer von LibertydotHome und Bauleiter Philipp Hüttel. „Die Vorteile von Holz als Baustoff sind vielfältig, es ist wissenschaftlich erwiesen, dass Holz sich

ausgleichend auf die Stimmung der Bewohner auswirkt.“

### Dezentrale Pelletsheizung

Die Heizung wurde auf eine dezentrale Pelletsanlage umgestellt, die mit 360 kW die gesamte Wärmeversorgung des Areals übernimmt. Über ein Nahwärmenetz wird die Wärme an die einzelnen Häuser und Verwaltungsgebäude verteilt. Alle Betriebszustände der hochmodernen vollautomatischen Pelletsheizung können per Fernüberwachung kontrolliert werden. Neben der Pelletsheizung wurden auch Photovoltaikzellen am FamilienRATHaus angebracht. Besonderes Augenmerk fand der Erhalt des bestehenden Baumbestandes. Durch geschickte Planung wurde das SOS-Kinderdorf zudem autofrei.

### Neue Konzepte am Zahn der Zeit

Bewährte pädagogische Angebote wie Wohngruppen und Krisenpflegeplätze finden im Neubau ebenso Platz wie neue, innovative Angebote. Zum Beispiel wurde ein „Schüler\*innen Wohnen“ gestartet, welches zum Schulstart eröffnet wurde. Insgesamt zwölf Schülerinnen und Schüler können hier begleitet und von Fachkräften unterstützt werden. Daneben hat mit dem Neubau auch das neue Freizeit- und Therapiehaus eröffnet. Von Ergo-, Physio- bis hin zu Psychotherapie und tiergestützten Therapien können so alle Kinder optimal unterstützt werden: Pädagogische Konzepte am Zahn der Zeit. ■

### SOS-Kinderdorf Altmünster

**Standort:** Altmünster am Traunsee

**Umsetzung:** 2024

**Unternehmen:**

LibertydotHome GmbH, Ing. Förstl GmbH & Co. KG., ETA Heiztechnik GmbH

**ETA-Pelletsessel**

**Leistung:** 360 kW

**Pufferspeicher:** 3.000 l

**Austragung:**

Kombinierte Saug-/Schneckenaustragung aus vier Pellettschnecken



Die ETA-Pelletsheizung versorgt über ein Nahwärmenetz elf Häuser und Verwaltungsgebäude.

